

Überreicht durch die Bioraum GmbH, Ihrem Internettefachhandel für Holzpflegeprodukte.
Weitere Informationen unter www.trip-trap.de oder 07633-9234636

Wischnen mit Holzbodenseife



Anwendungsbereich:

- Reinigung und Zwischenpflege für alle geölten Holzfußböden, Vollpflege für alle geseiften Böden
- Baubiologisch empfohlen vom IBR
- Für Kinderspielzeug geeignet gemäß EN 71-3

Die Seife wird aus reinen Naturprodukten hergestellt, ist lösemittelfrei und ohne Zusatz von Duftstoffen. Die rückfettend eingestellte Rezeptur entfernt wirksam Verschmutzungen, ohne das Holz auszulaugen.

Das brauchen Sie:

- Trip Trap Holzbodenseife in weiß oder natur
- Swep-Mop, Superpad weiß, Padhalter
- 2 Eimer ca. 10 Liter (z.B. Doppelfahrräder)

Schritt für Schritt Anleitung:

- 2 Eimer mit je ca. 5 Liter warmen Wasser füllen. Seife vor Gebrauch gut ausschütteln, ca. 1 Tasse Seife in einen der Eimer geben.
- Den Swep-Mop im Seifenwasser spülen, leicht auswringen und mit dem ausgebreiteten Mop den Boden feucht wischnen. Kurz einwirken lassen und Verschmutzungen aufnehmen. Den verschmutzten Mop im Eimer mit klarem Wasser ausspülen.
- Festhaftende Verschmutzungen mit dem weißen Pad und etwas Seifenwasser lösen.
- Danach mit sauberer Seifenlösung nachwischnen und trocknen lassen. Nicht mit klarem Wasser nachwischnen!

Wie oft sollte man wischnen?

Je nach Beanspruchung des Bodens wird im Wohnbereich ca. alle 3-4 Wochen feucht gewischnen. Bei geringer Belastung seltener, in stark beanspruchten Räumen häufiger.

Holzbodenseife weiß oder natur?

Weiß geölte, helle Böden werden mit weißer Seife gereinigt, alle anderen Böden mit Holzbodenseife natur.

Was man nicht tun sollte:

- Keine Mikrofaser verwenden
- Nicht mit klarem Wasser nachwischnen (Pflege wird entfernt)
- Kein (Seifen)wasser auf dem Holz stehen lassen

Was tun, bei Schlieren?

Schlieren sind ein Zeichen von zu viel Seife. Das passiert vor allem, wenn nicht mit 2 Eimern gearbeitet wird. Bei der Nutzung entstehen dann glänzende Bereiche, eben Schlieren.

In diesem Fall den Boden einmal mit halber Seifenmenge wie oben wischnen. Nach der Trocknung kann man den Boden zusätzlich mit einem trockenen Bodentuch abreiben.